

**SIEMENS**  
Ingenuity for life



## IP Control Center Firmware V4

Anzeigen und Bedienen von KNX-Anlagen  
via Webvisualisierung

Smart home  
and building  
solutions.  
Global. Secure.  
Connected.



[siemens.com/de/ip-control-center](http://siemens.com/de/ip-control-center)

### Für mehr Komfort

Das IP Control Center ist ein kompakter Visualisierungscontroller, der ein intuitives Bedienen und Anzeigen von KNX-Geräten auf einer individualisierbaren, vollgrafischen Benutzeroberfläche ermöglicht. Ebenso ist eine schnelle und effiziente Smartvisualisierung für mobile Endgeräte wie Smartphones und Tablets erstellbar. Alle Gewerke können so zentral dargestellt und bedient werden. Für die umfangreichen Gebäude- und Raumfunktionen stehen bis zu 1.250 KNX-Objekte beziehungsweise Gruppenadressen zur Verfügung. Mit der neuen Firmware-Version V4 wurde ein Connection Manager integriert, der der Verwaltung der Editoren dient. Außerdem können über eine zentrale Konfigurationsseite die Einstellungen des IP Control Centers übersichtlich vorgenommen werden. Steuerungsaufgaben, wie sie im kleineren und mittleren Zweckbau Anwendung finden, lassen sich über zahlreiche, leistungsfähige Applikationsmodule umsetzen. Es ist auch möglich, Benachrichtigungen mit aufgezeichneten Daten aus den Modulen per E-Mail zu versenden.

Für die Projektierung mit der ETS und dem Zugriff auf eine KNX-Anlage ist eine KNX-Schnittstelle integriert.

### Für mehr Sicherheit

Um Ihre KNX-Anlage vor Fremdzugriff und Manipulation zu schützen, wurden zahlreiche Sicherheitsmaßnahmen implementiert. Das IP Control Center unterstützt verschlüsselte HTTPS-Verbindungen, mit denen Daten zwischen dem IP Control Center und dem Browser des Anzeigegerätes abhörsicher übertragen werden. Weiterhin findet beim Aufruf der Webseiten eine Authentifizierung über ein Sicherheitszertifikat statt.

Außerdem wurde der Passwortschutz gemäß den Richtlinien für höchste Sicherheit bei der Authentifizierung überarbeitet. Dieser kann bei Start einer Visualisierung auf einem lokalen Raumdisplay deaktiviert werden, ist jedoch bei einem Fernzugriff (zum Beispiel über das Tablet oder Smartphone) immer aktiv.

### Highlights

#### Konzeptionelle Änderungen:

- Zentrale Konfigurationsseite
- Connection Manager zur einfachen Verwaltung der Editoren


#### Neue Funktionen:

- Anwesenheitssimulation innerhalb des Zeitschaltprogramms
- Erweiterte Szenen- und Zeitschaltkonfiguration durch den Anwender
- Ansteuerung von SONOS-Lautsprechern und Philips HUE-Lichtsystem

#### Neue Sicherheitsmaßnahmen:

- Höchste Sicherheit durch verschlüsselte Datenübertragung via HTTPS
- Erweiterter Passwortschutz

# Neue Applikationsmodule



Die Applikationsmodule des IP Control Centers wurden im Rahmen der Firmware V4 mit wichtigen Managementfunktionen und Schnittstellen erweitert.

## Applikationsmodule für mehr Funktionalität



Mit der **Zeitschaltfunktion** wird die Beleuchtung in Abhängigkeit von Uhrzeit und Wochentag ohne manuelle Bedienung gesteuert. Gleichmaßen wird der Sonnenschutz bei Sonnenauf- beziehungsweise Sonnenuntergang automatisch auf- und abgefahren. So wird höchster Raumkomfort durch vollständige Automatisierung nach individuellen Anforderungen gewährleistet.



Das **Szenenmodul** bietet maximalen Komfort, indem eine individuell konfigurierte Raumsituation (zum Beispiel mit einer Komforttemperatur, innerhalb eines bestimmten Beleuchtungsniveaus/einer Beschattungsposition) mit nur einem Knopfdruck aktiviert werden kann. Gleichzeitig kann eine individuelle Raumsituation als Szene hinterlegt werden. Um bestimmte Raumstimmungen zu erzeugen, sorgt eine zeitversetzte Ablaufsteuerung für eine angenehme Atmosphäre.



Neben der Steuerung von Heizung, Lüftung, Beleuchtung und Sonnenschutz können **IP-basierte Geräte** wie Beamer, Receiver, Audio/Video etc. gleichermaßen in die Raumautomation über KNX eingebunden werden.



Über das **Alarmmodul** werden Alarmmeldungen mit Datum- und Zeitstempel über Push-Benachrichtigungen visuell und akustisch dargestellt und können per E-Mail an mehrere Empfänger versendet werden. Alle erfassten Alarmmeldungen werden aufgezeichnet und können als E-Mail-Anhang weitergeleitet werden.



Außerdem können mit der **E-Mail-Funktion** protokollierte Daten, zum Beispiel Wetterdaten oder Verbrauchswerte an bis zu 20 Kontakte adressiert werden. Eine Weiterverarbeitung mit einem Tabellenkalkulationsprogramm ist möglich.

Mit dem vollgrafischen **Logikmodul** können per Drag-and-drop bis zu 1.000 Logikfunktionen zur Steuerung der Gebäudefunktionen projiziert werden.



Für die Optimierung der Energiekosten können mit dem **Chart-Modul** Verbrauchswerte aufgezeichnet, ausgewertet und in Diagrammen grafisch dargestellt werden. Daraus lassen sich entsprechende Maßnahmen zur Energieeinsparung ableiten.



Das **Monitoring-Modul** dient als Servicewerkzeug dem Systemintegrator beziehungsweise Anlagenbetreiber. Die relevanten Befehle aus der KNX-Anlage werden protokolliert und tragen damit zu einer effizienten Fehlersuche und -behebung bei.



## Neue Applikationsmodule ab Firmware V4

- Das **Datenpunktmanagement** ist eine wesentliche Unterstützung bei der Projektierung der KNX-Anlage. Mit umfangreichen Such- und Filterfunktion wird es zur übersichtlichen Anzeige, Verwaltung, Bearbeitung und Kategorisierung aller verfügbaren Datenpunkte verwendet.
- Mit den beiden Schnittstellen zu **SONOS-Lautsprechern** und **Philips HUE** lassen sich sowohl die Musikwiedergabe als auch das Lichtsystem über die Raumautomation mit KNX steuern.
- Für mehr Sicherheit bietet eine **einfache Anwesenheitssimulation** innerhalb der Zeitschaltfunktion präventiven Einbruchschutz.



# Alle wichtigen Informationen im Überblick

## Produkteigenschaften



### IP Control Center N 152

- Zur Kommunikation zwischen KNX-Geräten und PCs und in Verbindung mit einem LAN-/WLAN-Modem oder DSL-Router, zum Fernzugriff auf eine KNX-Installation
- Zur Nutzung als Schnittstelle für die ETS und als Schnittstelle zu einer Visualisierung
- Verwendung des Protokolls KNXnet/IP
- Folgende gleichzeitig nutzbare Funktionen: als Web-Server zum Bedienen und Beobachten von bis zu 1.250, über das KNX-Netzwerk übertragenen Zuständen und Werten, darstellbar auf den an das IP-Netzwerk angeschlossenen PCs, Tablets oder Smartphones, unter Einsatz eines Standard-Browsers
- Zentrale Konfigurationsseite zur Verwaltung aller Einstellungen des IP Control Centers
- Grafischer Web-Editor zum Erstellen einer vollgrafischen Visualisierung mit Bedien- und Anzeigeelementen, projektierbar in verschiedenen Styles
- Smart-Editor zum Erstellen einer auf mobile Browser und Smartphones abgestimmten Visualisierung mit Bedien- und Anzeigeelementen, projektierbar in verschiedenen Styles und Layouts
- Anzeige von Webinhalten
- Ethernet-Schnittstelle 10/100 Mbits/s mit RJ45-Buchse zum Anschluss an das IP-Netzwerk unter Nutzung des Internet-Protokolls
- 2 LED-Anzeigen für IP-Verbindungs-/Kommunikation und für Fehlermeldungen
- Integrierter Busankoppler und Busklemme zum Anschluss an ein KNX-Netzwerk
- Spannungsversorgung der Elektronik über eine externe Spannungsquelle für AC/DC 24 V und mindestens 1,2 W
- Anschluss der externen Spannungsquelle über eine Kleinspannungsklemme
- Reiheneinbaugerät für Montage auf Tragschiene TH35 DIN EN 60715
- Maximale Breite 4 TE (1 TE = 18 mm)

### Applikationsmodule

- Jahreszeitschaltuhr, mit astronomischer Zeitschaltfunktion, für 300 Zeitschaltpläne mit bis zu 30 Zeitschaltbefehlen pro Zeitschaltplan
- Szenenmodul mit bis zu 5.000 Szenen oder Ereignissen
- Vollgrafisches Logikmodul mit bis zu 1.000 Logikfunktionen
- Chart-Modul zur Aufzeichnung von Daten und Anzeigen in Kurven- und Balkendiagrammen
- Monitoring-Modul zur Überwachung und Speicherung von bis zu 1.000 Ereignissen in einem Ringspeicher
- Datenpunktmanagement für die Anzeige, Verwaltung, Bearbeitung und Kategorisierung aller verfügbaren Datenpunkte
- Alarmfunktion für bis zu 250 verschiedene Alarme
- E-Mail-Funktion mit bis zu 20 Kontakten
- Integration und Anzeige von IP-Kameras
- Ansteuerung von bis zu 20 IP-Geräten, wie zum Beispiel Beamer, Router, Audio/Video, Heizungsanlagen, via TCP/UDP-Befehle
- Ansteuerung von SONOS-Lautsprechern
- Ansteuerung des LED-Lichtsystems Philips HUE

## Auswahl- und Bestelldaten

Typ	Ausführung	Bestell-Nr.	PE (ST, SZ, M)	PKG/ VPE	PG	Preis (€)
N 152	IP Control Center	5WG1 152-1AB01				

Smart Infrastructure verbindet auf intelligente Weise Energiesysteme, Gebäude und Industrien, um die Art, wie wir leben und arbeiten, weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern schaffen wir ein Ökosystem, das intuitiv auf die Bedürfnisse der Menschen reagiert und Kunden dabei unterstützt, Ressourcen optimal zu nutzen.

Ein Ökosystem, das unseren Kunden hilft zu wachsen, das den Fortschritt von Gemeinschaften fördert und eine nachhaltige Entwicklung begünstigt.

**Creating environments that care.**  
[siemens.com/smart-infrastructure](https://www.siemens.com/smart-infrastructure)

**Herausgeber**  
**Siemens Schweiz AG**

Smart Infrastructure  
Global Headquarters  
Theilerstraße 1a  
6300 Zug  
Schweiz  
Tel. +41 58 724 24 24

Siemens AG  
Smart Infrastructure  
Lyoner Straße 27  
60528 Frankfurt am Main  
Deutschland  
Tel. +49 69 6682 6660

Siemens AG Österreich  
Smart Infrastructure  
Siemensstraße 90  
1210 Wien  
Österreich  
Tel. +43 517 073 2383

Siemens Schweiz AG  
Smart Infrastructure  
Sennweidstraße 47  
6312 Steinhausen  
Schweiz  
Tel. +41 585 579 200

Siemens SA  
Smart Infrastructure  
20, rue des Peupliers  
2328 Luxembourg/Hamm  
Luxembourg  
Tél. +352 43 843 900

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.